

Parlamentarischer Vorstoss

2018/830

Geschäftstyp: Postulat

Titel: **Natürlich BL: Konsequenter trennen statt nutzlos verbrennen**

Urheber/in: Sandra Strüby-Schaub

Mitunterzeichnet von: Bammatter, Brunner, Candreia, Hänggi, Kaufmann Urs, Kirchmayr Jan, Locher, Maag, Noack, Jaun, Schweizer Kathrin, Würth, Zemp

Eingereicht am: 27. September 2018

Dringlichkeit: --

Konsequenter trennen statt nutzlos verbrennen

Erfreulicherweise belegt die Schweiz bei der getrennten Entsorgung von Siedlungsabfällen und der erneuten Nutzung der anfallenden Wertstoffe im internationalen Vergleich eine Spitzenposition. Die Umweltschutzgesetzgebung unseres Kantons verpflichtet Kanton, Gemeinden und Private zur konsequenten Trennung der Siedlungsabfälle und zur umweltverträglichen Wiederverwertung und Entsorgung.

Dieser gesetzlichen Verpflichtung wird beim Sammeln und Entsorgen von Abfällen im öffentlichen Raum nicht nachgelebt. Dass dies problemlos möglich wäre, belegen die öffentlichen Sammelstellen in anderen Ländern (zum Beispiel Italien) oder die Getrenntsammlungen in grösseren Bahnhöfen der Schweiz.

Konsequenterweise sind im öffentlichen Raum des Kantons Basel-Landschaft sowie in den kantonalen Gebäuden die Voraussetzungen für Getrenntsammlungen der dort anfallenden Abfallmengen zu schaffen. Eine Trennung des Abfalls in die Kategorien Papier/Karton, PET und (in Anbetracht der anfallenden Mengen an Getränkedosen) Alu sowie nicht wiederverwertbaren Abfall erscheint zweckmässig und praktikabel.

Der Regierungsrat wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Gemeinden sowie den Betreibern der öffentlichen Verkehrsbetriebe zu prüfen, wie die bestehende gesetzliche Verpflichtung zur Getrenntsammlung von Abfällen auch im öffentlichen Raum konsequent und flächendeckend umgesetzt werden kann. Dem Landrat ist über den Umfang der heute nicht getrennt gesammelten Abfallmenge im öffentlichen Raum, die einzuleitenden Massnahmen für die Realisierung der Getrenntsammlung, den Zeitplan für die Umsetzung sowie die entstehenden Kosten Bericht zu erstatten.